



HESSISCHER LANDTAG

17.11.2003

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

Änderungsantrag der Fraktion der CDU

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2004 (Haushaltsgesetz 2004)

Drucksache 16/834

- Einzelplan 04 -

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 57 Schulen

Zu Titel 671 01 neu Erstattungen an Sonstige im Inland

Es wird ein Ansatz in Höhe von 1.800.000 €
ausgebracht.

Haushaltsvermerk:

"Die Mittel sind übertragbar."

Erläuterungen:

„Kostenerstattung im Rahmen der
therapeutischen Versorgung von Schülerin-
nen und Schülern mit sonderpädagogischem
Förderbedarf, Sicherstellung interdis-
ziplinärer (pädagogisch-therapeutischer)
Anteile an Therapie in Schulen mit
sonderpädagogischer Förderung“

Begründung:

Die therapeutische Versorgung Behinderter
in Schulen benötigt einen erhöhten Be-
handlungsaufwand und einen teilweise vom
Land zu übernehmenden interdisziplinären
Anteil für die Zusammenarbeit von
Therapeuten – Pädagogen – Eltern – Ärzten
(z.B. gemeinsame Förderplanung,
pädagogisch-therapeutische Beratung,
Koordination u.s.w.) im Sinne einer
effektiven und ganzheitlichen Förderung der
betroffenen Kinder und Jugendlichen.

Wiesbaden, 14. November 2003

Der Fraktionsvorsitzende:
Dr. Franz Josef Jung (Rheingau)